



Pressemitteilung

118. adh-Vollversammlung – Themen, Wahlen, Auszeichnungen

(23.11.2023) Am 19. und 20. November 2023 ist die Mitgliedschaft des Allgemeinen Deutschen Hochschulsportverbands (adh) zu ihrer 118. Vollversammlung zusammengelassen, um das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen und zukunftsweisende Entscheidungen zu treffen.

Delegierte der über 200 Mitgliedshochschulen blickten an der TU München sowohl auf zahlreiche erfreuliche Entwicklungen als auch auf aktuelle Herausforderungen. Außerdem feierten sie unter dem Motto „Vielfalt bewegt“ das 75-jährige Bestehen des Verbands sowie das 50. Jubiläum des Zentralen Hochschulsports (ZHS) München.

Vielfalt bewegt!

So stellte der adh-Vorstandsvorsitzende Jörg Förster heraus: „Mit den intensiven Vorbereitungen für die Rhine-Ruhr 2025 FISU World University Games, der sehr positiven Resonanz auf die nationalen adh-Wettkampf- und Bildungsveranstaltungen, den rundum erfolgreichen FISU World University Games in Chengdu und Lake Placid sowie der bundesweiten Initiative „Bewegt studieren - Studieren bewegt! 2.0“ konnten wir im aktuellen Jahr vielschichtige Erfolge erzielen.“

Förster zeigte auf, dass in der verbandlichen Lobbyarbeit ein Meilenstein gelang: Erstmals konnten drittmittelfinanzierte Stellen im Handlungsfeld Inklusion sowie Nachhaltigkeit geschaffen werden. Sie werden einen wesentlichen Beitrag für die Legacy der FISU Games 2025 leisten. Gleichzeitig betonte er die Notwendigkeit, die verbandliche Lobbyarbeit weiter zu intensivieren. Außerdem müssten die im Rahmen der Strategieentwicklung 2030 identifizierten Veränderungsbedarfe mit der Mitgliedschaft weiter konkretisiert und umgesetzt werden. „Nur gemeinsam und auf einer soliden finanziellen Basis können wir den adh mehrperspektivisch entwickeln und zukunftsfähig machen“, so Förster.

„Die Bedeutung des Hochschulsports vor Ort und des adh als Dachverband ist in den aktuellen politischen und gesellschaftlichen Herausforderungen – wie der studentischen Mental-Health-Krise – wichtiger denn je.“ Förster ging auch auf den Ukrainekrieg und den Terrorüberfall der Hamas auf Israel ein. Er appellierte an die Mitgliedshochschulen: „Wir müssen Haltung zeigen und das Potenzial des Sports nutzen, um friedliche Begegnung und Austausch weiter zu ermöglichen.“



**RHINE-RUHR
2025**

**FISU
WORLD
UNIVERSITY
GAMES
SUMMER**

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Hochschulsport: Bereicherung für die Gesellschaft und das Leben

Die Bedeutung des Hochschulsports für das Setting Hochschule unterstrich Prof. Dr. Gerhard Müller, Geschäftsführender Vizepräsident Studium und Lehre der gastgebenden TU München, in seinem Grußwort: „Hochschulsport hat eine wertvolle Funktion, die weit über die körperliche Aktivität hinausgeht. Er fördert ganzheitliche Bildung, Gesundheit, soziale Kompetenzen und den Aufbau von Selbstvertrauen. Er führt Menschen mit unterschiedlichen Herkünften und aus unterschiedlichen Kulturen zusammen. Als Ausgleich zum Studium und der Arbeit bietet er einen Perspektivenwechsel und fördert die Interaktion zwischen Studierenden verschiedener Fachrichtungen. Kurzum, er ist ein zentraler Katalysator für Integration, Diversität, kulturelles Verständnis und Wohlergehen – eine wahre Bereicherung fürs Leben.“

Rhine-Ruhr 2025 FISU World University Games: Plattform für den interkulturellen Austausch

Niklas Börger, CEO der Rhine-Ruhr 2025 FISU Games gGmbH, sprach über die voranschreitenden Planungen der FISU World University Games, die im Juli 2025 in Bochum, Duisburg, Düsseldorf, Essen und Mülheim an der Ruhr stattfinden: „Wir bringen 2025 Studierende und Leistungssportlerinnen und -sportler aus der ganzen Welt zusammen. Die World University Games bieten eine globale Plattform für den interkulturellen Austausch. In den vergangenen Monaten haben wir vieles in die Wege geleitet, um die Veranstaltung zu einem vollen Erfolg werden zu lassen. Lassen Sie uns gemeinsam die Games mit Leben füllen und unvergessliche Momente für tausende Menschen und mit vielen nachhaltigen Initiativen für den Hochschulsport schaffen!“

Gemeinsam wichtige Weichen für die Zukunft des Verbands gestellt

Die Delegierten diskutierten intensiv verschiedene Anträge, die aus der Mitgliedschaft und dem Vorstand an die Vollversammlung gerichtet worden waren.

So verabschiedeten die Delegierten ein verbandliches **Nachhaltigkeitskonzept**, das die Projektgruppe Nachhaltigkeit in Abstimmung mit dem Governance-Beauftragten erarbeitet hatte. Außerdem befürworteten sie die **Gründung des Beirats Gesundheit** zur Weiterentwicklung und Förderung des Themenfelds im Setting Hochschule. Um die Leistungsfähigkeit des Verbands als Dienstleister für die Mitgliedshochschulen in all seinen Aufgabenbereichen weiterhin sicherzustellen, beantragte der Vorstand nach 14-jähriger Beitragsstabilität eine **Beitragserhöhung**. Insbesondere gestiegene Personal- und Energiekosten sowie inflationsbedingte Kostenzunahmen machten dies erforderlich. Die Mitgliedschaft stimmte dem Antrag zu, ebenso einem Dringlichkeitsantrag der Regio Ost, der konkrete Arbeitsaufträge betreffend Haushalts- und Finanzfragen formuliert. Diese sollen im kommenden Jahr gelöst werden. Von der Befürwortung des Antrags, **Wahlämter** der Vorstands- und der Länderratspositionen optional **als Duo** zu besetzen, erhofft sich die adh-Mitgliedschaft einen niederschwelligeren Zugang zum verbandlichen Ehrenamt. Damit Gremien beim Ausscheiden von Mitgliedern bestmöglich handlungsfähig sind, stimmten die Delegierten für die Möglichkeit der **kommissarischen Besetzung vakanter Positionen** bis zur nächsten Vollversammlung. Außerdem nahmen sie den Antrag zu Anpassungen der Satzung sowie der Rechts- und Strafordnung gemäß dem **DOSB-Stufenmodell zur Prävention** und zum Schutz vor sexualisierter Gewalt und Belästigung an.

Dustin Rehder ist neues Vorstandsmitglied

Bei der adh-Vollversammlung standen die Wahlen für den neu gegründeten Beirat Gesundheit, die turnusmäßigen Wahlen für den Beirat FISU Games 2025 und den/die Governance Beauftragte*n sowie Nachwahlen für die Amtszeit 2022/2024 auf der Agenda.

Das studentische Vorstandsmitglied Hanne Nagel (Uni Lüneburg) gab aus persönlichen Gründen ihr Amt ab. Die studentischen und hauptamtlichen Hochschulsportvertreterinnen und -vertreter bestätigten einstimmig **Dustin Rehder (Uni Göttingen)** als ihren Nachfolger. Außerdem trat Christoph Edeler (TU Dortmund) als Sprecher des Länderrats zurück. Bei der kommenden Länderratssitzung wird eine Nachfolge gewählt, die dann auch die Vertretung des Länderrats im

Vorstand innehat. Durch das Ausscheiden von Franziska Faas und Leila Hey, die sich nun im Beirat Gesundheit engagiert, sind zwei Positionen im **Beirat Bildung und Entwicklung** vakant. Diese konnten nicht nachbesetzt werden.

Der Vorstand dankte allen scheidenden Gremienmitgliedern für ihr hohes Engagement und ihre offene Diskussionskultur. Er begrüßte die neuen Gremienmitglieder herzlich und lud zur zukunftsorientierten und agilen Zusammenarbeit ein.

Gewählte Mitglieder des Beirats Gesundheit sind:

- Dr. Uta Engels (Uni Regensburg, hauptamtlich)
- Leila Hey (Uni Hamburg, studentisch)
- Juliane Lanz (Uni Rostock, hauptamtlich)
- Jens Panse (Uni Erfurt, hauptamtlich)

Gewählte Mitglieder des Beirats FISU Games 2025 sind:

- Dr. Andrea Altmann (Uni Jena, hauptamtlich)
- Maximilian Baal (Uni Kassel, studentisch)
- Christoph Edeler (TU Dortmund, hauptamtlich)
- Karla Fischer (Uni Lüneburg, studentisch)
- Henrik Fliegel (Uni Münster, studentisch)
- David Storek (Uni Lüneburg, hauptamtlich)

Als Governance-Beauftragter wurde Joachim Weber im Amt bestätigt. Darüber hinaus bestätigte die 118. adh-Vollversammlung die Mitglieder des Länderrats.

Ehrungen und Auszeichnungen

Der adh zeichnete bei der adh-Gala im Rahmen der Vollversammlung die Hochschule des Jahres sowie die Hochschulsportlerin und den -sportler des Jahres für besondere Leistungen in Studium und Spitzensport aus.

Der adh-Vorstand würdigte den Hochschulsport des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) für seine beispielhafte Arbeit und sein großes Engagement an der Hochschule, in der Region und im Verband. Die Auszeichnung als **Hochschule des Jahres** nahm Hochschulsportleiter Dr. Dietmar Blicker gemeinsam mit Professor Alexander Wanner, Vizepräsident Lehre und akademische Angelegenheiten des KIT, entgegen.

Antonia Kinzel (HS Mannheim) und Jens Mergenthaler (HS Esslingen) durften sich dank ihrer herausragenden Resultate bei den FISU World University Games 2023 in Chengdu über die Ehrungen als **Hochschulsportlerin und -sportler des Jahres** freuen. Kinzel hatte im Diskuswurf die Goldmedaille geholt, Mergenthaler im 3.000 Meter Hindernislauf.

Zu **Ehrenmitgliedern** ernannten die Delegierten die ehemalige Hochschulsportleiterin der HS Harz, Antje Cleve, sowie den ehemaligen Disziplinchef Fechten, Michael Mahler. Beide zeichnen sich seit vielen Jahren durch ihr unermüdliches Engagement für den Hochschulsport und den Verband aus.

Außerdem vergab der adh zum dritten Mal den von Walkolution und Sport-Thieme unterstützten **adh-Förderpreis Nachhaltigkeit**. Prämiert wurden die Uni Göttingen und die HS Augsburg für ihr nachhaltiges Engagement und ihre zukunftsweisenden Projekte im Hochschulsport.

Dank an Hochschulsport-Team der TUM

Der adh-Vorstand bedankte sich bei Hochschulsportleiter Michael Hahn und seinem Team herzlich für die professionelle Vorbereitung und Durchführung der Vollversammlung und der begleitenden Rahmenveranstaltungen. Im nächsten Jahr findet die Vollversammlung am 24. und 25. November an der Uni Göttingen statt.

Kostenfreies Bildmaterial

- [Pressebilder der adh-Vollversammlung](#)

Weitere Informationen

- [adh-Nachhaltigkeitskonzept](#)
- [Gremienmitglieder](#)
- [Berichte zu Ehrungen und Auszeichnungen](#)
- [Rhine-Ruhr 2025 FISU World University Games](#)

Kontakt

Allgemeiner Deutscher Hochschulsportverband
Julia Frasch
Öffentlichkeitsreferentin
Tel.: +49 163 2086114
E-Mail: frasch@adh.de

Homepage: www.adh.de
Facebook: www.facebook.com/hochschulsportverband
Instagram: www.instagram.com/adh.de/
Bewegtbild: www.youtube.com/user/Hochschulsportkanal